Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 58 (1996)

**Heft:** 10

**Rubrik:** Sektionsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NW



# Erfolgreiches Familien-Picknick

Bei schönstem Sommerwetter konnte Präsident Robi Zimmermann über 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Familien-Picknick begrüssen. Der am Morgen in Nebel gehüllte Picknickplatz bei Helen und Robi Würsch, Hattig, in Emmetten, liess keine Wünsche offen. Mit dem Eintreffen der ersten Gäste verzog sich der Nebel, und bald zeigten sich das Wetter und die Stimmung von der besten Seite.

Die vom Vorstand geführte Festwirtschaft sorgte für einige positive Überraschungen. Nebst einer grossen Auswahl von Getränken wurden Steaks und Würste vom Grill angeboten. Das obligate «Schwarze» nach dem Mittagessen und entsprechend feine Kuchen wurden vom Vorstand offeriert.



Spannend und unterhaltsam: Giesskannenspiel am Familien-Picknick.

Bei einem Geschicklichkeitsspiel galt es, möglichst viel Wasser aus der an einer Mistladergabel montierten Giesskanne in ein genau positioniertes Gefäss zu schütten. Als Sieger konnte Noldi Odermatt, Chilchbühl, Obbürgen, mit einer Medaille und einem Getränkegutschein ausgezeichnet werden.

Das erste Familien-Picknick der Sektion Nidwalden darf als grosser Erfolg gewertet werden. Es soll 1997 wiederholt werden.

SZ/UR





# 4. Schwyzer Traktor-Geschicklichkeitsfahren

# Teilnehmerzahl: Einsame Spitze

Eine Woche vor der Schweizer Meisterschaft im Traktorgeschicklichkeitsfahren trafen sich 118 Fahrer und 5 Fahrerinnen zum 4. Schwyzer Traktor-Geschicklichkeitsfahren beim Verkehrsamt in Pfäffikon SZ. Eine grosse Zuschauerkulisse trug das Ihre zum grossen Anlass bei. Die praktische Erfahrung stellten die Teilnehmenden an 8 Posten unter Beweis, über die theoretischen Kenntnisse zum Strassenverkehrsrecht gaben sie auf dem Theorieposten Auskunft.



Für die Schweizer Meisterschaft qualifizierten sich in der Kategorie Aktive: Stefan Müller, Immensee, Bruno Rusterholz, Feusisiberg, und Erwin Auf der Mauer, Ingenbohl. Der erste Platz ging allerdings an den Luzerner Thomas Bucher aus Beromünster. In der Kategorie Junioren sicherte sich Alfred Auf der Mauer, Brunnen, die Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft. Hier hiess der Sieger Anton Züger aus Hütten ZH. Der Drittplazierte war Philipp Heinzer aus Immensee.

Bei den Damen siegte Margrit Räber aus Benzenschwil AG vor Sandra Wismer aus Baar ZG und Rita Kälin aus Gross SZ. ZG



# Sektionsreise in die Flugzeugwerke Emmen

Kürzlich führte der Zuger Verband für Landtechnik unter der Leitung seines Präsidenten Kari Gretener und dem Geschäftsführer Thomas Hausheer seinen Verbandsausflug in die Flugzeugwerke Emmen durch.

Die Fluzeugwerke Emmen beschäftigen rund 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Emmen und an verschiedenen Standorten in der Schweiz. Die Geschäftsleitung informierte über das Fertigungsprogramm von in Lizenz hergestellten Flugzeugen wie z.B. des Typs F/A-18 Hornet, von dem vor einem Jahr die erste Baugruppe mit einem

24 LT 10/96

Lockheed C-130 Herkules eingeflogen worden ist und über die Eigenentwicklung von Flugkörpern für die Aufklärung und im Zusammenhang mit dem Satellitenprogramm Ariane. Die Abteilung Drohnensysteme hat die technische Gesamtverantwortung über die ferngesteuerten Aufklärungsflugzeuge und und ist für Bau und Unterhalt besorgt. Was die F/A-18 anbelangt, kauft die Schweiz bekanntlich 26 Einsitzer und 8 Doppelsitzer dieses Typs. Dies sei während 5 Jahren für 50 Angestellte beschäftigungswirksam.

Zum Programm gehörte anschliessend der Ausflug auf den Bürgenstock und eine Schiffahrt auf dem Vierwaldstättersee. Von Alpnachstad ging die Fahrt weiter über den Glaubenberg ins Entlebuch und nach einem Zvieri in Schwarzenberg zurück ins Zugerland. Sepp Michel

Bei günstigerem Kursabschluss wird ein Teil der Kosten zurückerstattet.

### Holzhauerkurs 2

(Kurs für Fortgeschrittene)

Fünftägiger, praktischer Kurs mit Abschlussausweis, für Teilnehmer mit abgeschlossenem Holzhauerkurs 1 oder Motorsägekurs.

### Inhalt:

Repetition der Grundregeln der Holzhauerei, Neuerungen, erschwerte Holzhauerei.

### Datum:

16. bis 20. Dezember 1996

### Kursort:

Auw/Freiamt

### Kursleitung:

Heinz Hartmann, Friedlisberg

### Kurskosten:

Fr. 640.- für im Aargau ansässige Teilnehmer aus Land- und Forstwirtschaft Fr. 840.- für übrige und ausserkantonale Teilnehmer

Jeweils ohne Kost und Logis Bei günstigerem Kursabschluss wird ein Teil der Kosten zurückerstattet.

### Anmeldung:

Für beide Kurse bis 11. November 1996 an LBBZ Liebegg, 5722 Gränichen Tel. 062 855 86 55, Fax 062 855 86 90

### SH/SG





# Motorsägekurs für Landwirte und andere Berufe

Holzhauerkurs 1 Fünftägiger, praktischer Ausbildungskurs mit Abschluss für Forstarbeit.

### Lernziel:

AG

Erlernen der Grundregeln der Holzhauerei in kleinen Gruppen unter Anleitung erfahrener Instruktoren.

### Datum:

16. bis 20. Dezember 1996

### Kursort:

Auw/Freiamt

### Kursleitung:

Heinz Hartmann, Friedlisberg

### Kurskosten:

Fr. 640.- für im Aargau ansässige Teilnehmer aus Land- und Forstwirtschaft Fr. 840.- für übrige und ausserkantonale Teilnehmer

Jeweils ohne Kost und Logis

Schweizer Landtechnik

### Herausgeber

Schweizerischer Verband für Landtechnik (SVLT), Werner Bühler, Direktor

### Redaktion:

Ueli Zweifel

### Mitglied- und Abodienste, Mutationen:

Postfach, 5223 Riniken Telefon 056 441 20 22 Telefax 056 441 67 31

### Inserate:

## **ofa**Zeitschriften

ofa Orell Füssli Werbe AG Sägereistrasse 25 8152 Glattbrugg Telefon 01 809 31 11 Telefax 01 810 60 02 Anzeigenleitung: Darko Panic

Huber & Co. AG, 8500 Frauenfeld

### Herstellung:

Reto Bühler

### Administration:

Claudia Josef

Abdruck erlaubt mit Quellenangabe und Belegexemplar an die Redaktion

# Erscheinungsweise:

12mal jährlich

### Abonnementspreise:

Inland: jährlich Fr. 50.- (inkl. 2% MWST) SVLT-Mitglieder gratis. Ausland: Fr. 68.-

Nr. 11/96 erscheint am 12. November 1996 Anzeigenschluss: 25. Oktober 1996

# Zauberhaftes Venedig, zauberhaftes Tirol

Die Sommerreise der Sektionen Schaffhausen und St. Gallen führte ins Süd- und Osttirol.

Nach einer herrlichen Fahrt über den Flüelapass gelangten wir durch das Unterengadin und den Nationalpark ins Etschtal im Südtirol. Unser Etappenziel war Bozen. Von dort machten wir am zweiten Tag einen Abstecher in die Dolomiten, und eine Weindegustation stand am Nachmittag in Kaltern auf dem Programm. Am dritten Tag erwartet uns die Lagunenstadt Venedig, wo uns ein charmante Reiseführerin, bei strömendem Regen zwar, durch die bezaubernde Stadt führte. Noch immer lebendige Handwerkskunst bestaunten wir auf den Laguneninseln Murano und Burano. Dort lernten wir nebst der Glasbläserei auch die Stickereikunst kennen. Geschickte Frauenhände häkeln kunstvolle Spitzen und fertigen Tischtücher an, an denen sie bis zu einem Jahr arbeiten. Nicht verwunderlich, dass dann ein Tischtuch bis zu 1.4 Mio Lire kosten kann.

Am Abend reisten wir über Cortina d'Ampezzo nach Linz. Dort stand anderntags eine Fachbesichtigung der

landwirtschaftlichen Lehr- und Versuchsanstalt auf dem Programm. Zur Versuchsanstalt, die ihr 75-Jahr-Jubiläum feierte, gehört ein Landwirtschaftsbetrieb mit Fleckvieh-, Schweine- und Pferdezucht. Es bestätigte sich, dass die österreichische Landwirtschaft ähnliche Sorgen kennt wie die schweizerische. Im Osttirol gibt es bei einer Bevölkerung von 70 000 Einwohnern noch 1700 Bauernbetriebe.

Die Fahrt ging weiter über die Grossglockner-Hochalpenstrasse bis Zell am See, wo wir zu Gast bei einem gemütlichen Tirolerabend waren. Anderntags besichtigten wir die Kraftwerksanlagen der Tauernkraftwerke. Nicht weniger als sechs Stauseen sind durch Stollen mit einer Gesamtlänge von 65 km miteinander verbunden.

Durch den Pinzgau und über den Krimmlerpass ging die Reise weiter nach Innsbruck und über den Arlbergpass zurück in die Schweiz. Einmal mehr organisierte der unermüdliche Reiseleiter Kaspar Hatt eine sehr schöne Reise, und der Carchauffeur Peter Leu beeindruckte die Reisegesellschaft durch die fundierten Kenntnisse über Land und Leute in den verschiedenen Regionen.

Walter Waldvogel, Stetten SH

endung des 14. Altersjahres abgegeben.

Die Kursorte werden aufgrund der Anmeldungen festgelegt und den Kursteilnehmern bekanntgegeben. Die Kurskosten, ohne Prüfungs- und Ausweisgebühr betragen für Angehörige und Angestellte von Verbandsmitgliedern (auch für Neueintretende), 22 Franken, für Nichtmitglieder 66 Franken. Die Kursunterlagen werden nach der Anmeldung zugestellt.

Anmeldungen bitte sofort an: Geschäftsstelle: Hans Popp, Karrersholz 963, 9323 Obersteinach, Telefon 071 845 12 40.

Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt des Kantons St. Gallen Verband für Landtechnik St. Gallen

LU



# Kategorie G

Kurs- und Prüfungstermine Kat. G (Mofa/Traktoren) deutsch- und fremdsprachig, 14- bis 18jährige Schülerinnen und Schüler.

Gemäss einer Vereinbarung mit dem Erziehungsdepartement des Kantons Luzern bieten der Luzerner Verband für Landtechnik und die Zentralstelle für Unfallverhütung die Kandidatinnen und Kandidaten für die Traktoren- und Mofaprüfung Kat. G jeweils zu ganztägigen Kursen auf. Diese werden zentralisiert in Emmenbrücke, Hochdorf, Sursee, Willisau und Entlebuch durchgeführt und mit einer Prüfung an einem weiteren Mittwochnachmittag abgeschlossen.

### Für das Schuljahr 1996/97 sind folgende Termine vorgesehen:

Ort	Kurs	Prüfungen	Hotel	Telefon-Nr.
1. Deutschsprach	ig		11 6	**************************************
Sursee Willisau Entlebuch (Hasle) Emmenbrücke Hochdorf Sursee (Oberkirch) Willisau Entlebuch Emmenbrücke Emmenbrücke Hochdorf Sursee Willisau Entlebuch Emtlebuch Emmenbrücke	Mi. 09.10.1996 Mi. 06.11.1996 Mi. 04.12.1996 Mi. 08.01.1997 Mi. 05.02.1997 Mi. 05.03.1997 Mi. 07.05.1997 Mi. 07.05.1997 Mi. 04.06.1997 Mi. 03.09.1997 Mi. 08.10.1997 Mi. 05.11.1997 Mi. 03.12.1997 Mi. 07.01.1998	Mi. 23.10. und 30.10.1996 Mi. 20.11. und 27.11.1996 Mi. 11.12. und 18.12.1996 Mi. 22.01. und 29.01.1997 Mi. 19.02. und 26.02.1997 Mi. 19.03. und 26.03.1997 Mi. 16.04. und 23.04.1997 Mi. 21.05. und 28.05.1997 Mi. 18.06. und 25.06.1997 Mi. 20.08. und 27.08.1997 Mi. 17.09. und 24.09.1997 Mi. 22.10. und 29.10.1997 Mi. 19.11. und 26.11.1997 Mi. 17.12. und 31.12.1997 Mi. 21.01. und 28.01.1998	Brauerei Kreuz Engel von Moos Brauerei Feld Kreuz Port von Moos von Moos Hirschen Brauerei Kreuz Port von Moos	921 10 83 970 11 15 480 13 68 209 51 51 910 16 66 921 21 45 970 11 15 480 21 88 209 51 51 209 51 51 910 12 75 921 10 83 970 11 15 480 21 88 209 51 51

### 2. Fremdsprachen (jugoslawisch, albanisch, serbokroatisch, portugiesisch)

Kurs:	je Freitag, 11., 18. und 25. April	1997	von Moos	209 51 51
Prüfung:	Montag, 28. April 1997		von Moos	209 51 51

Das Kursgeld inklusive Lehrmaterial beträgt für Mitglieder des LVLT Fr. 40.– und für Nichtmitglieder Fr. 60.–. Das Mittagessen wird organisiert, ist aber im Kursgeld nicht inbegriffen. An den Kurs und an die Prüfung sind Schreibzeug sowie Theoriebüchlein mitzubringen.

### Führerausweis wird nach bestan- Anmeldung und Information:

LVLT, Geschäftsstelle, 6102 Malters, Tel. 041 497 11 94

SG



# Führerprüfung für landwirtschaftliche Motorfahrzeuge Kat. G

Der Verband für Landtechnik veranstaltet im Kanton St. Gallen ab Anfang Januar 1997 wieder Ausbildungskurse mit anschliessenden Prüfungen durch das Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt. Jugendliche, die im Laufe des Jahres 1997 das 14. Altersjahr vollenden (Jahrgang 1983 oder älter) können diese Kurse besuchen. Jüngere Jahrgänge dürfen nicht zugelassen werden.

Der Führerausweis wird nach bestandener Prüfung, jedoch erst nach Voll-

26



# EINLADUNG

# zur Präsentation von REFORM-Neuheiten

Donnerstag, 24.10. bis Montag, 28.10.1996 täglich von 10.00 –17.00 Uhr bei der Agromont AG, 6331 Hünenberg (Autobahnausfahrt Rotkreuz, rechts, bei Kreisel Holzhäusern Richtung Hünenberg)



neue Metracneue Muli-Ladewagenneue Motormäher

- REFORM-Kommunaltransporter

SHIBAURA-Kompakttraktoren und Premiere des Frontmähers PM



- grosse Maschinenshow



- Gratis-Imbiss und Getränke
- Rahmenprogramm und Attraktionen
  - Bastelecke für Kinder



# Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das brandneue Exos-Angebot — wählen Sie! | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Saubere Wärme aus Stückholz und Spälten | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung, übersichtliche Kontrolle | | Exos-Stückholzkessel: sparsam, sauber, bedienungsfreundlich | Perfekte Regelung | Perfekte Regelung |







**FISCHER AG, Maschinenfabrik,** 1809 Fenil s/Vevey, Tel. 021/921 32 43 Filialen: 3400 Burgdorf, Tel. 034/422 12 11 8552 Felben-Wellhausen/TG, Tel. 052/765 18 21



- leistungsstark wie Traktoren seiner Klasse
- hangtauglich wie Zweiachsmäher
- 72-PS-Motor
- komfortable Freisichtkabine mit Heizung
- Frontzapfwelle 1000 U/min
- Fronthydraulik 1500 kg stark
- Heckzapfwelle 540/750 U/min
- Heckhydraulik 2500 kg stark
- 4 Lenkungsarten, Wendekreis aussen 6,5 m
- langer Radstand 2,28 m
- Schnellkuppler an Fronthydraulik
- 2 doppelwirkende Steuerventile hinten
- Schnellkuppler an Heckhydraulik
- Ölbad-Scheibenbremsen
- hydr. Anhängerbremsanlage
- optimale Gewichtsverteilung
- Grünlandbereifung
- 42-I-Hydraulikleistung
- autom. Anhängekupplung
- tiefer Schwerpunkt
- einstellbare Senkdrossel
- 1:1-Antrieb
- Reversiergetriebe 12/12
- Hydrostat auf Wunsch
- 2-Personen-Fahrerkabine auf Wunsch

Profit mit Langzeitwirkung!







SYSTRA-Generalvertretung 5512 Wohlenschwil/Büblikon Tel. 056 491 10 75, Fax 056 491 37 17



28 LT 10/96